

# Letschiner Rundschau



## GEMEINDE LETSCHIN



21. JAHRGANG

LETSCHIN, DEN 01.10.2026

08-2026

Ortsteile Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Letschin, Neubarnim, Ortwig, Sietzing, Sophienthal und Steintoch



*Wir laden Sie ein zum*

# Herbstfest

*der Senioren*

*Freitag,  
16. Oktober 2026*

*im Gasthaus „Zum Hafen“ in Kienitz (Deichweg 20)*

✦

*Beginn um 14:00 Uhr mit Kaffee & Kuchen*

*15:00 Uhr*

*Kulturprogramm gestaltet durch die Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter vom Haus „Hanna“*

*anschließend*

*gemütliches Beisammensein & Tanz mit DJ Schlüchtie*

✦

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*

***Ihr Gemeindesenioresenbeirat***

*Bitte bis zum 12.10.2026 die Teilnehmerrückmeldungen an die Verantwortlichen in Ihrem Ortsteil bzw. in der Gemeindeverwaltung (033475 6059 15) richten.*

Impressum: Gemeinde Letschin | Bahnhofstraße 30 a | 15324 Letschin | [www.letschin.de](http://www.letschin.de) | Bilder: Freepik.com & creazilla



## 25-jähriges Jubiläum der deutsch-polnische Partnerschaft Gemeinde Letschin - Gemeinde Pszczew 2001 - 2026



Liebe Leserinnen und Leser, vor nunmehr 25 Jahren schlossen die Gemeinde Letschin (damals noch Amt Letschin) und die polnische Gemeinde Pszczew eine Partnerschaftsvereinbarung ab, um die kommunale, soziale und kulturelle Zusammenarbeit diesseits und jenseits der Oder zu vertiefen. Anlässlich dieses Jubiläums empfing die Gemeinde Letschin vom 21. - 22. August eine Delegation aus Pszczew unter der Leitung des Vorsitzenden des Gemeinderates der Gemeinde Pszczew Konrad Kiona. Bürgermeister Michael Böttcher und Konrad Kiona würdigten in ihren Ansprachen die engen und kooperativen Partnerschaftsbeziehungen beider Gemeinden. Es entstanden persönliche Kontakte, Freundschaften und gegenseitiges Vertrauen zwischen den Menschen aus Pszczew und Letschin. Besonders die Seniorinnen und Senioren der Gemeinden pflegen seit Jahren mit großem Engagement intensive Kontakte und gegenseitige Treffen.

Der erste Besuchstag in Letschin begann am Nachmittag. Nach der herzlichen Begrüßung begaben wir uns zu einem Spaziergang über den Letschiner Bildungscampus. Stationen waren die Grund- und Oberschule, die Kita sowie das Boberhaus. Zu den jeweiligen Gebäuden gab es Erläuterungen über die Entstehung und Entwicklung der Einrichtungen, die von den Gästen

interessiert aufgenommen wurden. Der Tag klang mit einem angeregten Gedankenaustausch und musikalischer Umrahmung aus.

Am zweiten Besuchstag lud Bürgermeister Michael Böttcher unsere Gäste zu einer informativen und geselligen Rundfahrt durch die Ortsteile der Gemeinde Letschin ein. Haltestopps waren unter anderem beim Eisenbahnverein Letschin e. V., beim „van Haerlem – Blick“ am Oderdeich bei Sydowswiese, an der Kienitzer Kirche und der Landherberge „REHKITZ“ sowie an der Bockwindmühle in Wilhelmsaue. Bei einem abschließenden gemeinsamen Mittagessen im „Landhaus Treptow“ ließen wir die 25 Jahre der deutsch-polnischen Partnerschaft nochmals Revue passieren und verwiesen auf die weitere zukünftige Zusammenarbeit beider Gemeinden.

Während der Verabschiedung stand für alle fest: Möge die Freundschaft zwischen Pszczew und Letschin weitere 25 Jahre bestehen – und noch viel länger.

Ein herzliches Dankeschön für die Vorbereitung des Besuches geht an: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Letschin, an die Gaststätte „Landhaus Treptow“, an unsere Dolmetscherin Gabriela Poschitzki, den Gemeinde-



seniorenbeirat Letschin, den Eisenbahnverein Letschin e. V., an Toralf Schiwietz, Geschäftsführer der Euroregion PRO EUROPA VIADRINA Mittlere Oder e. V. sowie an Uwe Ballhorn, Matthias Kay und Robert Brendler von der Band „The Road Tunes“.

*Edgar Petrick  
im Auftrag der Gemeinde Letschin*



## Sitzungstermine Oktober 2026

### 16. Sitzung - Gemeindevertretung

am 15. Oktober 2026, um 19 Uhr im Kino Letschin  
„Haus Lichtblick“, Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

*Werte Bürger/Innen, Sie werden gebeten, sich auf der Internetseite der Gemeinde Letschin unter [www.letschin.de](http://www.letschin.de) bzw. übergangsweise in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde Letschin ca. 7 Tage vor dem Termin über die Tagesordnung der jeweiligen Ausschuss-, Ortsbeirats- bzw. Gemeindevertretersitzung zu unterrichten.*

### Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kiehnwerder/ Sietzing lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Die Versammlung findet am **9. Oktober 2026 um 19:00 Uhr** im Gemeindehaus Kiehnwerder statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Sonstiges

*Der Vorstand*

## 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Sophienthal – ein Abend im Zeichen von Tradition und Gemeinschaft

Auf 120 Jahre Feuerwergeschichte blickte die Freiwillige Feuerwehr Sophienthal bei ihrer Jubiläumsfeier zurück. Gemeinsam mit Kameradinnen und Kameraden, Gästen, Freunden und Unterstützern wurde das besondere Jubiläum gebührend gefeiert. Dabei standen nicht nur die lange Geschichte und die Verdienste der Feuerwehr im Mittelpunkt, sondern vor allem die Menschen, die sich über viele Jahre für den Brandschutz und die Gemeinschaft engagieren.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Beförderungen mehrerer Kameraden und Kameradinnen. Mit den Beförderungen wurde die geleistete Arbeit, die erworbene Qualifikation und das Engagement innerhalb der Feuerwehr gewürdigt. Die Auszeichnungen sind zugleich Anerkennung und Motivation für die weitere gemeinsame Arbeit.

Ein weiterer feierlicher Moment war die Ehrung von Ulrich Senf und Hubert Brauer. Beide wurden für ihre langjährigen und besonderen Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr Sophienthal ausgezeichnet. Ihr Engagement steht beispielhaft für die Verbundenheit und den Einsatz, den die Feuerwehr über Jahrzehnte hinweg auszeichnet. Die Ehrungen machten deutlich, wie wichtig die Erfahrung und die Bereitschaft langjähriger Feuerwehrangehöriger für die Gemeinschaft sind.

Für Unterhaltung und einen Einblick in die praktische Arbeit der Feuerwehr sorgten außerdem zwei Feuerwehrvorführungen.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer konnten dabei eindrucksvoll erleben, wie vielseitig und anspruchsvoll die Aufgaben der Feuerwehr sind. Die Vorführungen boten nicht nur spannende Einblicke, sondern zeigten auch, wie wichtig eine gute Ausbildung, Teamarbeit und das richtige Handeln im Einsatzfall sind.

Nach dem offiziellen Teil ging der Jubiläumsabend in einen gemütlichen gemeinsamen Ausklang über. Bei Gesprächen, Essen und Getränken wurde in geselliger Runde auf die vergangenen 120 Jahre zurückgeblickt und gleichzeitig der Blick nach vorn gerichtet. Aktive und ehemalige Feuerwehrangehörige sowie die Gäste nutzten die Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen und gemeinsam einen gelungenen Festtag ausklingen zu lassen.



## Bilder für den Letschiner Kalender 2027

Es ist wieder soweit. Wir sammeln aufs Neue Fotos für den „Letschiner Kalender 2027“. Diesmal dreht sich alles um „ortsprägende Gebäude“ in Letschin und den Ortsteilen.

Wir laden alle ein: Kamera schnappen, umschauen, Gebäude finden und an die Gemeinde einschicken. Geht mit offenen Augen durch die Orte und zeigt uns, welche Gebäude zu Letschin gehören.

Bitte nicht vergessen: Bei privaten Gebäuden muss für die Veröffentlichung des Fotos eine Einverständniserklärung des Eigentümers eingereicht werden!

Wir freuen uns auf viele schöne Einsendungen.

*Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Ortsbeirat in Letschin*

## Fahrradboxen am Bahnhof Letschin mieten!

Sie pendeln regelmäßig mit der Bahn? Ab sofort können Sie Ihr Fahrrad oder E-Bike am Bahnhof Letschin optimal schützen. Unsere modernen Fahrradboxen bieten Ihnen die perfekte Möglichkeit, Ihr Zweirad sicher, sauber und kostengünstig direkt am Gleis abzustellen.

### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Maximaler Schutz: Sicherer Diebstahl- und Vandalismusschutz durch eine robuste Metallkonstruktion.
- Allerbestes Wetter-Backup: Ihr Fahrrad bleibt bei Regen, Schnee und Wind garantiert trocken und sauber.
- Zusätzlicher Stauraum: In den Boxen ist meist auch genug Platz, um Helm, Regenbekleidung oder Packtaschen direkt beim Rad zu lassen.
- Sorgenfreies Pendeln: Perfekt für den täglichen Weg zur Arbeit (Park & Ride).

Egal ob für einen Monat oder als dauerhaften Stellplatz für das ganze Jahr – die Anmietung ist absolut unkompliziert und schont den Geldbeutel.

**25,00 € / Monat**

*Jetzt Fahrradbox am Bahnhof Letschin anfragen / buchen  
Gemeinde Letschin,  
Abteilung Gebäudeverwaltung*

### Ansprechpartner:

*Frau V. Kleist,  
liegenschaften@letschin.de  
oder unter 033475 – 6059 35*



## Heimat erkunden

Einen schönen Ausflug unternahmen die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung am 1. September. Bei herbstlich angehauchtem Wetter ging es gemütlich in den Norden Brandenburgs nach Burow, wo zunächst erste Informationen und ein gutes Essen auf die Teilnehmer warteten.

Anschließend führte die Fahrt durch den Naturpark Stechlin-Ruppiner Land über Alt- und Neuglobsow an den Rand des Großen Stechlinsees. Bei einer kleinen Wanderung und einem Besuch des Museums erfuhren die Kameraden Wissenswertes über die Geschichte der Ortschaften, die traditionelle Glasherstellung sowie das Wirken Theodor Fontanes in der Region.

Der herrliche Blick auf den See und die reizvolle Landschaft bot reichlich Gelegenheit zum geselligen Austausch. Die frische Luft machte zudem Appetit auf eine gemütliche Kaffeepause, bevor es schließlich wieder heimwärts ging. Organisator Kamerad Walter Adam freute sich über jeden, der dabei war, und schließt eine Wiederholung eines solchen Ausflugs nicht aus.

*Freiwillige Feuerwehr Letschin*



## Die Freiwillige Feuerwehr Sietzing

Mitten im Dorf steht, für jeden durch das rote Tor unübersehbar, das Gerätehaus der 1928 gegründeten Freiwilligen Feuerwehr mit angeschlossenen Gemeinderäumen. Das Gebäude wurde 1986 errichtet, es verfügt über mehrere Aufenthalts-/Schulungsräume, einen Umkleidebereich, Sanitärräume, eine Küche und den großen Gemeinderaum, welcher allen Einwohnern zur Verfügung steht. Das Einsatzfahrzeug findet auf dem Stellplatz ausreichend Raum und beheizt wird alles mit Gas. Seit dem Bau wurde die Außenhülle renoviert und diverse Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Den normativen Vorgaben entspricht das Gerätehaus nur teilweise.

Zusammen mit den Kameraden aus Neubarnim bekamen die Sietzinger Feuerwehrangehörigen 2025 ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser TSF-W zur Bewältigung ihrer Einsätze. Identisch ausgestattet mit den standartmäßigen Gerätschaften zur Brandbekämpfung und 1000 l Wasser hat es für kleinere Hilfeleistungseinsätze Kettensäge, Schmutzwasserpumpe und Werkzeug an Bord. Die Besetzung mit einer Staffel (1/5/6) aus 1 Einheitsführer und 5 Einsatzkräften ist bei diesem Fahrzeug Standard.

Mit 22 Kräften in der Einsatzabteilung ist die Sietzinger Truppe nach der Zusammenlegung mit den Wehren aus Kiehnwerder und Klein Neuendorf zahlenmäßig gut aufgestellt, jedoch hat die Hälfte von ihnen den 60. Geburtstag am Ende des Jahres schon hinter sich. Da nur einer von ihnen Atemschutzgeräteträger ist, kann die doppelte Besetzung aller Funktionen auf dem Fahrzeug nicht realisiert werden. In der Altersabteilung sind 12 Kameraden, einer von ihnen organisiert für die Alters- und Ehrenabteilung alles auf Gemeindeebene. René Adam ist Wehrleiter, Thomas Skutnik ist sein Stellvertreter.

### Fragen an den Wehrleiter

#### Wieso bist du in der Feuerwehr?

*Ich habe einfach Interesse an der Feuerwehrrarbeit und möchte anderen in schwierigen Situationen helfen.*

#### Was bereitet dir die größte Freude im Dienst?

*Die Kameradschaft, man kommt mit allen Leuten ins Gespräch und ist Teil einer Gemeinschaft. Zusammen werden Probleme gelöst und auch Geburtstage gefeiert. Das ist die Grundlage für gute Arbeit im Einsatz, diese Teamarbeit sorgt bei mir für Wohlgefallen.*

#### Weshalb sollten andere auch mitmachen?

*Wir werden mit der Zeit immer weniger, aus drei Feuerwehren wurde eine. Wir brauchen einfach mehr Leute, die in Zukunft Einsätze fahren. Wenn keiner kommt, wird auch nicht geholfen. Es kann doch niemand gut finden, wenn nur noch Leute daneben stehen und zugucken wie die Bude abbrennt.*

#### Welchen Einsatz wirst du nie vergessen?

*Wir hatten mal einen Einsatz in Letschin am Haus Birkenweg. Es war im Winter und unsere Tragkraftspritze ging kaputt, da sind dann die Schläuche eingefroren. Wir sind mit Helmut Schraube rumgerannt und haben gesucht, um im Dunklen eine andere Wasserentnahmestelle aufbauen zu können.*

#### Was sind die Herausforderungen der Zukunft?

*Die fortwährende Ausbildung in der Feuerwehr ist und bleibt zentrales Thema. Es kommt immer etwas Neues dazu und die Aufgaben ändern sich mit der Technik.*

#### Wo siehst du deine Wehr in 5 Jahren?

*Das ist schwer zu sagen. Das mangelnde Interesse zum Ehrenamt in der Bevölkerung macht die Sache nicht einfach. Pläne zur Beschaffung sind schwierig umzusetzen, da die finanziellen Mittel der Gemeinde beschränkt sind. Aufhören werden wir trotzdem nicht.*

#### Bei welchen Ereignissen in der Gegend kann man mit euch in Kontakt treten?

*Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ist um 17.30 Uhr Dienst am Gerätehaus, da kann jeder vorbeikommen. Wir sind bei diversen Veranstaltungen in den Ortsteilen dabei und es gibt wieder ein Neujahresfeuer.*

Interesse bekommen? Dann melde dich bei uns.  
**Dein Dorf braucht dich!**



## Hafenfest in Kienitz bei Wind und Wetter

Bis kurz vor der Eröffnung des 26. Kienitzer Hafenfestes blickten wir alle sorgenvoll zum Himmel. Während des Aufbaus auf der Festwiese wechselten sich Regen, Sonne und kräftige Windböen ab. Pünktlich, zum Beginn am Freitagabend, beruhigte sich jedoch das Wetter und wir konnten unser zweitjähriges Hafenfest starten. Es begann mit dem Preisangel-Wettbewerb für Kinder und 12 kleinen Teilnehmern, die allesamt Anglerglück hatten. Es wurden ca. 14,350 kg Fisch an Land gezogen. Am erfolgreichsten waren Johann Rochlitz, Patrick Florian, Finn Weissert. Bei der Siegerehrung an der Bühne konnten alle Teilnehmer ihre Preise empfangen.

Ab 19 Uhr legte das DJ-Duo FADERSPORT 22 auf und ließ seine Beats über die Oder ziehen. Nach einem zunächst verhaltenen Beginn füllte sich die Tanzfläche zusehends. Der gelungene Rave der im Oderbruch beheimateten DJs ließ die Tanzfläche erbeben. Bei Sonne, Wolken und einer steifen Brise wurde das Hafenfest am Samstag um 13 Uhr fortgesetzt. Mit bunt gemischter Unterhaltungsmusik stimmte Wilfried Peterlein uns alle auf ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm ein. Den ganzen Nachmittag bis in die Nacht sorgten die DJs Robert und Torsten für den passenden Ton.

Der war auch nötig, als die Tänzerinnen und Tänzer des 1. Tanzsportclub e.V. aus Frankfurt / Oder Ihre grandiosen und anmutigen Tanzvorführungen darboten und das Publikum mit ihrem Können und schönen Kleidern verzauberten.

Danach bebten unsere Bühne und die Tanzfläche als unser Stargast Marco Sommer aus dem Norden getreu seinem

Motto“ live, echt, unverwechselbar“

mit verschiedenen Instrumenten und seiner unbändigen Musikalität unsere Gäste in Hochstimmung versetzte. Sein Küstenpopp gefiel allen und so brachte er am Ende seiner Show sogar das gesamte Publikum zu einer Polonäse zusammen.

Auch auf und am Wasser war viel los. Modellbauer vom Frankfurter Modellsportverein ließen ihre Schiffe an der Badestelle fahren und sorgten für Bewunderung und Staunen. Kinder und Interessierte erhielten Gelegenheit, ein-

zelne Modelle selbst zu steuern. Zudem öffneten Cindy, Renate und Lutz wieder Ihre beliebte Bastecke, in der auch kleine, lustige Boote, unter Anleitung gebaut werden konnten und später auf dem Wasser ausprobiert wurden. Für die Kleinen Gäste stand die beliebte Hüpfburg bereit.

Die Lustige, textile Fotowand, vom Kreativ-Team des Bober - Hauses gefertigt, konnte erst später an einem windgeschützten Platz aufgestellt werden und unsere Gäste sich für Fotos in eine Nixe und/oder in Neptun verwandeln.

Wie in den Jahren zuvor fand wieder ein Bootsrennen statt, zu dem in diesem Jahr sechs Mannschaften antraten. Nach zwei Durchläufen gab es eine Zeitgleichheit zwischen den beiden schnellsten Teams, der Crew von Titanic 2 und den

RedNet Snappers. Daher kam es zu einem Stechen zwischen den beiden Mannschaften. Unter den Anfeuerungsrufen der Zuschauerinnen und Zuschauer gewann Titanic 2 aus Kienitz schließlich mit 1:33 Minuten knapp vor den RedNet Snappers vom TC Rot-Weiss Letschin e. V., die 1:34 Minuten für die Strecke benötigten. Den dritten Platz belegten die Sängerinnen des Chors Gela und die Oderperlen mit 1:55 Minuten. Es folgten die Barbusen, das Team des Frauenstammtischs Letschin, mit 1:57 Minuten. Der Kinder- und Jugendbeirat Letschin kam in seinen fröhlichen Outfits im Stil der 1980er-Jahre nach 2:01 Minuten ins Ziel. Rang sechs belegten die Hafernattern, die Keglerinnen des SV Traktor Kienitz e. V., mit 2:10 Minuten. Das Siegerteam erhielt neben dem Hauptpreis erstmals den Kienitzer Hafenfest-Wanderpokal in Form einer blauen Welle. Damit ist zugleich die Einladung verbunden, im nächsten Jahr erneut anzutreten und den Pokal zu verteidigen. Die Veranstalter danken Norbert Bartel herzlich für die Bereitstellung der Boote, die geduldige Einweisung der Teams und die Möglichkeit zum vorherigen Training.

Nach der beliebten sportlichen Wasseraktivität setzte das Duo Simone & Holger das Hafenfest-Programm musikalisch fort. Mit Schlagern, Rock 'n' Roll und Oldies unterhielten die beiden das Publikum. Den absoluten Höhepunkt des Hafenfestes bildete das Feuerwerk. Die Feuerwerker schafften es erneut, Musik und farbenprächige Effekte so miteinander zu vereinen, dass für die zahlreichen Zuschauenden ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk für die Augen und



Ohren entstand. Nach dem Feuerwerk wurde noch weiter ausgelassen getanzt.

Auch kulinarisch war an beiden Festtagen für ein vielfältiges Angebot gesorgt. Zur Auswahl standen Fischvariationen, Fleischgerichte, Pommes, Kartoffelecken, Burger, leckere Waffeln, Softeis, selbstgebackener Kuchen mit duftendem Kaffee, sowie alkoholfreie und alkoholische Getränke.

Ea war wieder ein wunderschönes Hafenfest mit fröhlichen Gästen. Zum Gelingen des Hafenfestes trugen Viele, Viele bei. Wir sind wieder dankbar für jede Spende, jede Hilfe und Mitarbeit. Das Hafenfestkomitee dankt insbesondere den Kollegen der Wasser -und Schifffahrtsverwaltung und des Wasser- und Schifffahrtsamtes Oder-Havel ABZ. Frankfurt/Oder, dem Anglerverein Kienitz, den Feuerwehrkameraden aus Kienitz, den Einlasskräften, den Helfenden beim Auf- und Abbau der Zelte, dem Gemeindehof Letschin, unserem treuen Lichttechniker der Festwiese, den fleißigen Versorgern mit Speisen und Getränken, den Sponsoren, allen Mitgliedern des Organisationsteams...und allen hier nicht genannten, emsigen Helfern .**Wir danken**

Wir wünschen Ihnen beste Gesundheit und Zuversicht.

## Das Hafenfestkomitee Kienitz

# Schrottsammel AKTION

## der Kinder- und Jugendfeuerwehr Letschin

 24.10.2026

Schrottabholung  
innerhalb  
der Gemeinde  
Letschin

Sammelgut ab  
9:00 Uhr zuhause  
zur Abholung  
bereitstellen

**FEUERWEHR**

## Kontaktpersonen für größere Sachen und Fragen

Manuela Grell (Letschin und Umfeld) 01520 6396899

Guido Krienitz (Ortwig und Umfeld) 0172 3947761

Betting Frohloff (Groß Neuendorf und Umfeld) 0172 3856876

Verantwortlich für den Inhalt ist die Kinder- und Jugendfeuerwehr Letschin.  
Dieses Plakat wurde mithilfe von KI generiert.

# VEREINSSCHAU

Verein der Kleintierzüchter und  
Gartenfreunde Letschin e.V. - D 155

 **Sa. 24.10.2026**  
09:00 - 18:00 Uhr

 **So. 25.10.2026**  
09:00 - 14:00 Uhr

 Letschin (Sporthalle)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NACHMITTAGSKONZERT

65. Jahre  
CHOR

UNTER DER LEITUNG VON  
*Luther Böttcher*  
mit Elias

Samstag, 31. Oktober 2026  
um 15:00 Uhr | Haus Lichtblick (Altes Kino)

Mit Liebe erstellt: Luther Böttcher, Mandy Kutzner, Salschün | 01.08.2026

## 49. Wilhelmsauer Kunstmarkt am 24. und 25. Oktober 2026

Kunst, Musik und Begegnung im Oderbruch

Am **24. und 25. Oktober** lädt das Kulturladen-Team des **.exe e.V.** wieder zum Kunstmarkt in die stimmungsvolle **Fachwerkkirche Wilhelmsaue** ein. Zwei Tage lang wird die historische Kirche zum Treffpunkt für Kunstschaffende, Kunstinteressierte und alle, die Lust auf einen besonderen Ausflug ins Oderbruch haben. In diesem Jahr präsentieren **24 Künstlerinnen und Künstler** ihre Arbeiten. Der überwiegende Teil lebt und arbeitet im Oderbruch. Neben vielen bekannten Gesichtern gibt es auch Neues zu entdecken: **Christian Graupner und Friederike Krusche** sind erstmals beim Wilhelmsauer Kunstmarkt mit dabei.

Auch musikalisch hat das Wochenende einiges zu bieten. Am **Samstag** rundet **Fröken Besviken** den Kunstmarkttag mit einem kurzen Konzert ab. Der **Sonntag** beginnt bereits um **11 Uhr** mit einem Chorkonzert von „Gela und die Oderperlen“, geleitet von **Heike Matzer**. Ab **12 Uhr** öffnet anschließend der Kunstmarkt seine Türen.

Eine kleine Tradition darf natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen: An beiden Tagen startet der Kunstmarkt mit einem eigens für den Anlass gedichteten und vertonten Kanon.

Ob zum Schauen, Stöbern, Austauschen oder einfach zum Genießen der besonderen Atmosphäre – der Kunstmarkt in Wilhelmsaue bietet Gelegenheit, regionale Kunst zu entdecken und direkt mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen.

**Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.**

gefordert vom Landkreis Märkisch-Oderland



### 49. WILHELMSAUER KUNSTMARKT

24. und 25. Oktober 2026  
Fachwerkkirche  
Wilhelmsaue  
15324 Letschin, Dorfstraße 18

|                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>SONNABEND 24.10.2026</b><br/>12 bis 18 Uhr Kunstmarkt<br/>Eröffnung mit einem Kanon</p> <p>18 Uhr Konzert von Fröken Besviken<br/>Eintritt frei, Spenden erbeten</p> | <p><b>SONNTAG 25.10.2026</b><br/>11 Uhr musikalische Einstimmung<br/>mit dem Chor „Gela und die Oderperlen“<br/>Eintritt frei, Spenden erbeten</p> <p>12 bis 17 Uhr Kunstmarkt<br/>Eröffnung mit einem Kanon</p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

JEROME GOLDNOSE CHRISTIAN GRAUPNER DOROTHEE IRENE MÜLLER SABINE NIER HEIKE PANDER  
CHRISTINE HIELSCHER NORBERT HORENK SUSI HUTZLER FRIEDERIKE KRUSCHE  
MARION MARQUARDT DOROTHEE IRENE MÜLLER SABINE NIER HEIKE PANDER  
CHRISTINE PFUNDT SABINE UND PETER ROSSA MARGIT RÜDIGER HOLGER RÜDRICH  
HEIDRUN SCHÄFER ANTJE SCHOLZ FAEZEH SHAKOORI KERSTIN STUDD  
LOTHAR THOMAS STEFANIE WETZEL HEIKE ZAPPE

www.kunst-im-oderbruch.de

Wilhelmsaue an der Bockwindmühle bei Letschin unweit von Seelow im Oderbruch

## Vortrag



von

Roland Lampe

## „Adolph von Menzel als Kurgast in Freienwalde“

Samstag, 17. Oktober 2026, 14.00 Uhr

Letschiner Heimatstuben

Eintritt: 3,00€



**Letschiner Heimatstuben**

Letschiner Birkenweg 1, 15324 Letschin  
Tel: 033475 50797; letschiner-heimatstuben@letschin.de

Öffnungszeiten April bis September:

Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr; Sa/Sonntags (Mi-So): 14 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Oktober bis März:

Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr

oder nach Vereinbarung

## Ausstellung von Karola Wirth

mit Verkauf  
am 18. Dezember 2026  
11 bis 16 Uhr



Keramik

Samstag, 7. November 2026, 14:00 Uhr

Ausstellungsdauer 7. November bis 18. Dezember 2026



**Letschiner Heimatstuben**

Letschiner Birkenweg 1, 15324 Letschin  
Tel: 033475 50797; letschiner-heimatstuben@letschin.de

Öffnungszeiten April bis September:

Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr; Sa/Sonntags (Mi-So): 14 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Oktober bis März:

Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr

oder nach Vereinbarung

## Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kulturinteressierte, die Letschiner Heimatstuben eröffneten in Anwesenheit zahlreicher Besucher am 5. September ihrer 5. Ausstellung im Rahmen des Jahresprogramms 2026. Die Letschiner Heimatstuben erfüllen hauptsächlich den Zweck, die Historie der Gemeinde Letschin und des Oderbruchs zu bewahren und unseren Gästen anschaulich zu vermitteln.

Mit unserem Jahresprogramm bemühen wir uns ebenfalls seit vielen Jahren, die künstlerische Seite des Oderbruchs abwechslungsreich und sichtbar zu machen. Außenstehende glauben oft noch, dass sich mit dem Oderbruch hauptsächlich Hochwasser und Landwirtschaft verbinden. Doch gibt es weit mehr Potentiale, die unsere Region auch in künstlerischer Hinsicht zu bieten hat. Nicht nur Berufskünstler, die im Oderbruch ihre Lebensmitte gefunden haben, sind in den Ausstellungen präsent, sondern auch die zahlreichen Hobbykünstler und Hobbykünstlerinnen aus der Gemeinde Letschin und Umgebung bereichern unsere kulturelle Landschaft enorm. Mit der aktuellen Ausstellungseröffnung wollten wir eine Persönlichkeit aus Letschin ehren und gleichzeitig gedenken.

Aus diesem Anlass konnten wir gemeinsam Marlies Forner mit Sohn Mario und Tochter Angela sowie Verwandte und Freunde der Familie recht herzlich in unserer Mitte begrüßen. „Erinnerungen an Klaus Forner“ vorgestellt von Familie Forner, so das Motto der Ausstellungseröffnung. Wir freuten uns sehr, dass Familie Forner die Ausstellungseröffnung mit einer repräsentativen Auswahl von Werken, sprich Zeichnungen mit Bleistift und Kugelschreiber, ermöglicht haben. Sie zeigen uns die Verbundenheit und Liebe zum Oderbruch, insbesondere zu Letschin. Recht herzlichen Dank.

Klaus Forner wurde am 29. November 1939 in Obercrinitz im Erzgebirge geboren. Nach dem Besuch der Grundschule in seinem Heimatort absolvierte er eine Lehre und Gesellenzeit als Bau- und Möbeltischler. Durch die Ableistung des Wehrdienstes in der NVA sowie durch eine Anstellung beim damaligen Rat des Kreises Seelow verschlug es ihn ins Oderbruch.



Fotos: Tim Steinicke

1961 heiratete er seine Frau Marlies aus Quappendorf. 1962 und 1966 wurden die Kinder Angela und Mario geboren. Von 1965 bis 1969 führte ihn ein Studium an die Pädagogische Hochschule Dresden. Von 1969 bis zu seiner Pensionierung 2004 arbeitete er an der POS bzw. Gesamtschule Letschin als Fachlehrer für Kunsterziehung und Deutsch.

Klaus Forner verstarb am 9. August 2021. Er vermittelte über die Jahre vielen jungen Menschen den Zugang zum Zeichnen und der Malerei. Man kann sagen, dass Beruf und Hobby bei ihm eng verbunden blieben, denn nach Unterrichtsschluss leitete er einen Mal- und Zeichenzirkel an. Vielleicht ist einigen von ihnen die Ausstellungseröffnung von Klaus Forner im Jahre 2018 noch in Erinnerung. Sie hieß: Letschin im Oderbruch – Reflexionen.

Sicherlich werden die Besucher viele Zeichnungen von historischen Dorfansichten, Landschaften, Kirchen, Windmühlen sowie Häusern von Letschin und des Oderbruchs - mit viel Liebe zum Detail erstellt - wieder- bzw. neu entdecken. Die Ausstellung kann nun bis zum 1. November 2026 besichtigt werden. In diesem Sinne möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Familie Forner bedanken. Ein Dankeschön geht ebenfalls an Esther und Lothar Böttcher für die musikalische Begrüßung.

Vielen Dank an Gabi Axmann für ihr unverwüstliches Augenmaß bei der Auswahl der Motive und der Hängung sowie an den Letschiner Heimatverein für die Ausrichtung der Kaffeetafel in Zusammenarbeit mit Familie Forner.

-Das Team der Letschiner Heimatstuben-



## Lebendiger Adventskalender 2026 in der Gemeinde Letschin

Liebe Leserinnen und Leser,  
die Vorbereitungen für den Lebendigen Adventskalender 2026 in der Gemeinde Letschin laufen auf vollen Touren. Es sind jedoch noch Adventskalendertürchen offen, die besetzt werden möchten. Dies betrifft: Mittwoch, den 16.12., Montag, den 21.12., Dienstag, den 22.12. und Mittwoch, den 23.12.2026.

Bitte helfen Sie mit, dass auch in diesem Jahr der Lebendige Adventskalender ein voller Erfolg wird. Entschlossene Teilnehmer können sich gerne in den Letschiner Heimatstuben melden oder telefonisch unter 033475-50797 bzw. per E-Mail unter [letschiner-heimatstuben@letschin.de](mailto:letschiner-heimatstuben@letschin.de). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und beantworten gerne Ihre Rückfragen.

*-Team der Letschiner Heimatstuben-*

## Wer regiert ab dem 11.11. um 11:11 Uhr das Letschiner Rathaus?

Diese Frage wird sich am 11. November 2026 um Punkt 11:11 Uhr klären, denn dann schlägt der Letschiner Karnevalsverein wieder zu! Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr nehmen die Narren erneut Kurs auf das Rathaus, um die Regentschaft zu übernehmen.

Ob der Bürgermeister seinen Schlüssel kampflos herausgibt oder sich tapfer wehrt? Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Alle Letschiner/innen sowie unsere Gäste sind herzlich eingeladen, dieses närrische Spektakel live mitzuerleben. Freuen Sie sich auf gute Laune, jede Menge Humor und den offiziellen Start in die fünfte Jahreszeit.

Kommen Sie vorbei, fiebern Sie mit und erleben Sie, wie Letschin für einen Moment ganz närrisch wird. Wir freuen uns auf viele Zuschauer und vielleicht auch auf den einen oder anderen neuen Narren!

Grün-Weiß LCV - Helau!

### Kinoprogramm

Oktober 2026



**AS 17. SEPTEMBER IM KINO**

|         |            |           |
|---------|------------|-----------|
| Freitag | 16.10.2026 | 17:00 Uhr |
| Samstag | 17.10.2026 | 15:00 Uhr |
| Sonntag | 18.10.2026 | 15:00 Uhr |

**Haus Lichtblick**  
Karl-Marx-Straße 2 • 15324 Letschin  
Komödie, USA, 103 Minuten, FSK 6

### Wer regiert ab dem 11.11. um 11:11 Uhr das Letschiner Rathaus?



Diese Frage wird sich am  
**11. November 2026**  
um Punkt **11:11 Uhr**  
klären, denn dann schlägt der  
Letschiner Karnevalsverein wieder zu!  
Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr  
nehmen die Narren erneut Kurs auf das Rathaus,  
um die Regentschaft zu übernehmen.

Ob der Bürgermeister seinen Schlüssel kampflos  
herausgibt oder sich tapfer wehrt?  
**Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!**

Alle Letschiner/innen sowie unsere Gäste sind herzlich  
eingeladen, dieses närrische Spektakel live mitzuerleben.  
Freuen Sie sich auf gute Laune, jede Menge Humor und den  
offiziellen Start in die fünfte Jahreszeit.

**Kommen Sie vorbei, fiebern Sie mit und erleben Sie,  
wie Letschin für einen Moment ganz närrisch wird.**

Wir freuen uns auf viele Zuschauer und vielleicht auch auf  
den einen oder anderen neuen Narren!

### Grün-Weiß LCV - Helau!

## Vorankündigung

Die Oderhähne sind am 31. Januar 2027 um 17:00 Uhr (Einlass ab 16:30 Uhr) im Haus Lichtblick mit dem satirischen Jahresrückblick auf 2026 „Besser als befürchtet!“

Eintrittskarten ab 1. Oktober 2026 im Vorverkauf für 25,00 Euro (Abendkasse: 27,00 €)

(Haus Lichtblick: Telefon 033475-55108, E-Mail: [info@altes-kino-letschin.de](mailto:info@altes-kino-letschin.de))

*Team Altes Kino Letschin e. V.*

## Besuch der Jugendfeuerwehr in der Kita Bienenschwarm in Ortwig



### Feiern, Löschen, Staunen: Die Jugendfeuerwehr beim Bienenschwarmfest

Im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums der Kita Bienenschwarm durfte die Jugendfeuerwehr beim „Bienenschwarmfest“ mitwirken, tatkräftig unterstützen und für jede Menge Spiel und Spaß sorgen.

Groß und Klein hatten an verschiedenen Stationen die Gelegenheit, gängige Feuerwehrgeräte zu ertasten sowie Erste-Hilfe-Maßnahmen wie das Kleben eines Pflasters und das Anlegen eines Verbandes selbst auszuprobieren und durchzuführen. Auch das Geschick kam nicht zu kurz: Unser kleines „Löschfahrzeug“ musste unfallfrei zum Einsatzort gefahren werden. Natürlich durften auch die beiden Königsdisziplinen nicht fehlen – Knoten und Stiche sowie das erfolgreiche Löschen der Miniaturgemeinde Letschin mit der Kübelspritze.

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung sowie für einen Tag voller Spiel und Spaß und freuen uns schon jetzt auf viele neue Gesichter in der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Letschin. Bei Interesse oder für einen Schnuppertag können sich Eltern gerne unter folgender

E-Mail-Adresse melden:  
[jugendfeuerwehr@letschin.de](mailto:jugendfeuerwehr@letschin.de)

## Koala-Klasse besucht das Boberhaus

Am 11. September 2026 war die Koala-Klasse, unsere 1. Klasse aus Letschin, zu Besuch im Boberhaus. Die Kinder konnten die Räume kennenlernen und erste Eindrücke davon sammeln, was im Boberhaus alles möglich ist.

Bei schönem Wetter wurde besonders der Außenbereich ausgiebig erkundet. Außerdem testeten die Kinder die Airtrack-Matte und probierten gemeinsam erste Tanzschritte aus. Dabei standen Bewegung, Ausprobieren und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt.

Künftig kommt die Koala-Klasse freitags während ihrer zwei FA-Stunden ins Boberhaus. So haben die Kinder regelmäßig die Möglichkeit, den Ort weiter kennenzulernen, Angebote zu nutzen und gemeinsame Erfahrungen außerhalb des Klassenraums zu sammeln.

*Theodor-Fontane-Schule Letschin*



## Ein herzliches Dankeschön!

Anlässlich unseres 40-jährigen Kita-Jubiläums haben wir uns über viele liebevolle Überraschungen und großzügige Geschenke ganz besonders gefreut.

Ein ganz herzliches Dankeschön an das Seniorenheim Haus Hanna für die großen Bälle, die unseren Kindern viele fröhliche und bewegte Stunden im Freien bescheren.

Unser Dank gilt ebenso der Kita „Bienenschwarm“ Ortwig für die tollen Schippen für unseren Sandkasten, damit kann nach Herzenslust gebuddelt, gebaut und gespielt werden.

Auch der Hort hat mit seinen geschenkten Sportgeräten für große Freude gesorgt. So können unsere Kinder weiterhin mit viel Spaß Bewegung und Sport entdecken.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an den Förderverein Bildungscampus Letschin für die wunderschöne Outdoorküche. Sie lädt zum gemeinsamen Spielen, Kochen und fantasievollen Ausprobieren ein und ist der Lieblingsplatz unserer Kinder.

Danke für eure Verbundenheit, eure Unterstützung und dafür, dass ihr unseren Kindern mit euren Geschenken so viel Freude bereitet!

*Annette Zepf  
Kita Letschin mit den Häusern  
Kinderland Sonnenschein  
und Spatzennest*



## Der Kinder- und Jugendbeirat und der Ortbeirat Sietzing laden ein!

Was bewegt Dich!?  
Im Ortsteil,  
in der Gemeinde?

Thema: Freizeit, Schule,  
Umwelt, Mobilität....  
Wir wollen Dich hören,  
Dir eine Stimme geben!

Du bist zwischen 6 und 20 Jahre?

Komm vorbei:

Am 05.10.2026 um 17 Uhr  
Gemeindehaus Sietzing

"Lasst uns die Welt durch Kinderaugen verändern!"



## ORTSTEIL KEGEL-GM

KIJUBEI lädt ein

Wann: 13.11.2026

Wo: Kienitz Kegelhalle

Wir suchen 1 Um: 17 Uhr  
Mannschaft pro  
Ortsteil mit je 10  
Personen

Deadline:  
30.10.2026

Anmeldung:  
[jugendbeirat@letschin.de](mailto:jugendbeirat@letschin.de)

Gruppenname  
ausdenken

Alter: 10 - 99

mit Grillwurst im  
Brötchen + Getränke

## Themengarten

Einladung  
zur  
Ideenfindung für  
euer Projekt

Kinder und  
Jugendliche  
aus Ortwig

Wann:  
19.10.2026  
um 17 Uhr  
im Gemeinderaum

Letschiner Unternehmerstammtisch e.V. lädt ein

# HAHNEN

Freitag,  
2. Okt. 26

# FEST

16 - 24 Uhr, Eintritt frei

Letschin, Alte Schule  
Buntes Programm für Jung und Alt



## 25 Jahre Kita Bienenschwarm und 20 Jahre Kindertagespflege - Eine Geschichte, die verbindet

Wenn ich heute hier stehe und zurückblicke, dann ist das für mich etwas ganz Besonderes. Denn meine Verbindung zu diesem Ort und zur Kita besteht inzwischen seit 1989 - und damit seit einem großen Teil meines Lebens.

Damals habe ich meine Ausbildung in der Kita mitten im Ort gemacht. Die Kinderkrippe befand sich noch im Bauerndorf. Später zogen wir gemeinsam mit der Krippe hier in dieses schöne Gebäude, die alte Schule. Die Grundschule war direkt nebenan, und wir betreuten Krippenkinder, Kindergartenkinder und Hortkinder.

Als die Schule nach Letschin umzog und die Kinderzahlen immer weiter sanken, sollte die staatliche Kita geschlossen werden. Daraufhin gründeten wir den Verein „Bienenschwarm“. Auch ich war damals Gründungsmitglied. Frau Sawall übernahm die Leitung der Kita - und ich bekam in dieser Zeit meine zweite Tochter.

Nach meiner Elternzeit arbeitete ich zunächst als Umweltpädagogin im Bienenschwarm und durfte dann die Leitung der Kita übernehmen, als Frau Sawall in ihren wohlverdienten Ruhestand ging. Es war eine schöne, aber auch sehr arbeitsreiche Zeit. Die neuen Bildungsgrundsätze wollten umgesetzt werden, und die erste Homepage errichtete ich für die Kita - ich habe mich mit viel Herzblut dieser Aufgabe gewidmet.

Im Jahr danach hieß es im Personalgespräch, dass ich meine Arbeit gut mache und so weitermachen solle. Gleichzeitig gab es einige Diskrepanzen mit dem Vorstand, unter anderem bei der Bezahlung entsprechend der Tätigkeit als Leiterin und bei der dringend notwendigen Umsetzung des Raumkonzepts nach den neuen Grundsätzen.

Dann fragten mich Eltern: „Warum machst du dich eigentlich nicht selbstständig?“ Und dafür möchte ich heute noch

einmal ganz herzlich Danke sagen. Denn genau daraus entstand etwas Neues.

Anstatt den damaligen Änderungsvertrag zu unterschreiben, gab ich meine Kündigung ab. Und plötzlich musste es ganz schnell gehen: Wir machten drei Räume in unserem Haus frei - und am 2. Januar 2006 begann meine eigene Kindertagespflege. Und heute, 20 Jahre später, kann ich sagen: Es war die richtige Entscheidung.

Der Anfang war nicht einfach. Es gab Konkurrenzvorwürfe und manche Situation, in der versucht wurde, uns gegeneinander auszuspielen. Umso schöner finde ich es, dass wir heute sehr gut miteinander arbeiten - besonders bei Vertretungen und beim Übergang der Kinder im Vorschuljahr in die Kita. Dafür möchte ich der Kita „Bienenschwarm“ ganz herzlich Danke sagen. 25 Jahre Bienenschwarm und 20 Jahre Kindertagespflege - das sind Jahre voller Kinderlachen, Herausforderungen, schöner Erinnerungen und ganz vieler kleiner Menschen, die ein Stück ihres Weges mit uns gegangen sind.

Ich freue mich auf alles, was noch kommt - und weiterhin auf gute Zusammenarbeit!

Liane Knoop

Kindertagespflege „Kinderstübchen“

## Einladung zum Herbstfest

Der Kienitzer Seniorenverein Sonnenschein lädt seine Mitglieder ganz herzlich zum diesjährigen **Herbstfest am 09.10.2026** ein.

Wir treffen uns in der Hafengaststätte in Kienitz Dorf **um 14:30 Uhr**. Es erwartet euch ein kleiner kultureller Beitrag, angeregte Wiedersehensgespräche und kulinarische Gaumenfreuden. Gäste zum Kennenlernen unseres Vereinslebens sind gegen eine Spende von 15 € gern willkommen.

Unter der Tel.-Nr. 033478 440 können Sie sich gern anmelden.

Der Vorstand



## Ausflug zum Dom des Oderbruches

„Kommet her zu mir Alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken!“ So ruft der Spruch am Kuppelrand der größten Kirche des Oderbruches. Einige Mitglieder des Seniorenvereines Sonnenschein folgten diesem Ruf und fuhrten am 27.08. nach Neuküstrinchen.

Das Backsteingebäude bietet mit seinem weithin leuchtenden 43 m hohen Turm 1300 Plätze. Hinter den geöffneten Türen hätten theoretisch viele Vereine der Region Platz gefunden. Aber auch in der kleinen Gruppe hatten wir Spaß und Wissenszuwachs über die Architektur des beeindruckenden Gotteshauses. Die besondere Akustik konnten wir beim ge-

meinsamen Singen von Volksliedern genießen. 1880 wurde die Kirche seiner Bestimmung für neun Kolonistendörfer übergeben und wir bestaunten sie nach 145 Jahren. Ein ausgehängter Kolonistenbrief von 1769 vom Königl.-Preuß.-Bruch-Amt die selbst zeugt im Kolonisten-Café von den Landzuweisungen mit den schweren Anfängen der Urbarmachung unserer Heimat. Einen genüsslichen Ausklang fand der Tag mit Eis, Kaffee oder Kuchen in Neulitzegörcke, dem ältesten Kolonistendorf unserer Heimat dem Oderbruch.



**1. Oktober**  
**Internationaler Tag**  
**des älteren Menschen**

Gemeinsam statt einsam

Ein Tag, der uns zeigt:  
 Unsere Erfahrung ist wertvoll!

Film  
 „Enkel für Anfänger“

Kaffeeklatsch gehört dazu!

**14:00 Uhr**  
 Beginn im Multifunktionsraum  
 mit dem Film  
 „Enkel für Anfänger“  
 mit Kaffeeklatsch

**Eintritt bei Austritt.**

Liebe Grüße

## traditionelles Dorffrühstück mit Frühschoppen zum Tag der deutschen Einheit

**Für alle Dorfbewohner**  
 am 3.10.26 um 9 Uhr  
 im Gemeinderaum Ortwig

**Anmeldung:**  
**033478/262**



## Aktuelle Termine im Oktober 2026 - Senioren

### Donnerstag, 1. Oktober 2026 – Internationaler Tag des älteren Menschen

Zum internationalen „*Tag des älteren Menschen*“ lädt der Seniorenbeirat herzlich zum Kinofilm „*Enkel für Anfänger*“ ein.

**Beginn:** 14:00 Uhr

**Ort:** Multifunktionsraum an der Sporthalle Parkstraße in Letschin. Im Anschluss findet ein gemütlicher Kaffeeklatsch statt.

**Eintritt:** auf Spendenbasis

**Anmeldung:** 033475 262

### Freitag, 2. Oktober 2026 – Kremserfahrt über die Oderaue

Für Kurzentschlossene: *Kremserfahrt über die Oderaue*.

**Beginn:** ab 14:00 Uhr

**Ort:** Oderaue

**Anmeldung:** 033475 262

### Montag, 5. Oktober 2026 – Smartphone- und IT-Stammtisch

**Zeit:** 10:00–11:30 Uhr

**Ort:** Gemeinderaum Ortwig

Der Smartphone- und IT-Stammtisch findet außerdem am Montag, 19. Oktober 2026, zur gleichen Zeit und am gleichen Ort statt.

### Donnerstag, 3. Oktober 2026 – Großes Dorffrühstück mit Fröhschoppen

Zum „*Tag der Deutschen Einheit*“ findet ein großes Dorffrühstück mit Fröhschoppen statt.

**Zeit:** 9:00–12:00 Uhr

**Ort:** Gemeinderaum Ortwig

Anmeldung und Abstimmung des Sponsorings bis zum 2. Oktober 2026 unter: 033478 262

### Montag, 12. Oktober 2026 – Aquafitness

Aquafitness in der *Schwimmhalle Kostrzyn*.

**Abfahrt:** 8:45 Uhr am „Alten Fritz“

Ein weiterer Termin findet am Montag, 26. Oktober 2026, statt.

**Persönliche An- und Abmeldung erforderlich unter:**

033478 262

### Freitag, 16. Oktober 2026 – Traditionelles Herbstfest

Zu unserem traditionellen Herbstfest laden wir herzlich ein.

**Beginn:** ab 14:00 Uhr

**Ort:** Gasthof „Zum Hafen“ in Kienitz

Um persönliche Anmeldung wird gebeten unter:

- 033478 262

- 033475 605915

- oder bei den Seniorenbeauftragten der Ortsteile

### Freitag, 16. Oktober 2026 – „Tag der Senioren“ in Slonsk

Die Seniorinnen und Senioren von Slonsk feiern am 16. Oktober 2026 ihren „Tag der Senioren“. Dazu sind die Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Letschin herzlich eingeladen.

**Abfahrt:** ab 15:00 Uhr am „Alten Fritz“

**Persönliche Anmeldung:** 033478 262

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden und zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

## Wichtige Information zur Alttextilsammlung (Altkleidermobil) im Landkreis Märkisch-Oderland

Das Modellprojekt zur Alttextilsammlung über das Altkleidermobil im östlichen Teil des Landkreises Märkisch-Oderland wurde vorzeitig beendet.

### Welche Auswirkungen hat das für Sie?

- Ausfall der Termine: Die ursprünglich für Oktober und Dezember 2026 geplanten Sammeltouren finden nicht statt.
- Kein direkter Ersatz: Kurzfristig konnte leider kein neuer Anbieter gefunden werden, der die mobilen Sammlungen nahtlos fortführt.

### Wie geht es weiter?

Ob es im Jahr 2027 wieder eine mobile Alttextilsammlung geben wird, ist aktuell noch offen. Der Entsorgungsbetrieb Märkisch-Oderland (EMO) führt dazu in den nächsten Wochen Gespräche. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden diese umgehend bekannt gegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.maerkisch-oderland.de/entsorgungsbetrieb>

## Ein ungewöhnlicher 5. September 2026

Pünktlich um 15:00 Uhr begann das Sommerfest im Haus Hanna mit einer Ansprache des Einrichtungsleiters Christian Spuhl.

Zuvor war Carola Heidrich, stellvertretende Vorsitzende des Gemeindeseniorenrates, am Treffpunkt „Alter Fritz“ zur Verabschiedung der Seniorinnen und Senioren erschienen, die zum Erntedankfest nach Slonsk aufbrachen.

Das von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Haus Hanna gestaltete Programm wurde von Evelin Miethke, Mitglied des Bewohnerschaftsrates des Hauses, moderiert und fand bei den Besucherinnen und Besuchern des Sommerfestes großen Anklang. Die Einrichtungsleitung zeigte sich erfreut darüber, dass nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses das Programm mit Begeisterung verfolgten, sondern auch zahlreiche Angehörige.

Der Gemeindeseniorenbeirat war mit Carola Heidrich, Gudrun Große-Puschman und Christine Zochert vertre-



ten und unterstützte die Veranstaltung. Währenddessen waren die Seniorinnen und Senioren in Slonsk eingetroffen und herzlich empfangen worden.

Bereits zum Fischfest am 8. August hatte sich ein Vertreter des Seniorenrates am dortigen Kochwettbewerb beteiligt und eine Fischsoljanka zubereitet. Wilfried Quast wurde dafür die Urkunde sowie ein Präsent überreicht. Evelin Miethke und Wilfried Quast freuten sich sehr über den erreichten 3. Platz bei insgesamt 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Obwohl das Wetter sowohl hier als auch jenseits der Oder am späten Nachmittag nicht besonders freundlich war, fanden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer lobende Worte für diesen gelungenen Tag.



**IMPRESSUM**

Gemeinde Letschin,  
Der Bürgermeister  
Bahnhofstr. 30a  
15324 Letschin  
Tel. 033475 60590 • Fax: 033475 279  
E-Mail: presse@letschin.de

**Ansprechpartner:**  
Herr Steinicke 033475 605915

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:**

Die Letschiner Rundschau und das Amtsblatt für die Gemeinde Letschin wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Letschin verteilt. Einzelne Ausgaben der Letschiner Rundschau und das Amtsblatt können kostenlos in der Gemeindeverwaltung 15324 Letschin, Bahnhofstr. 30 a empfangen werden. Im Abonnement wird das Amtsblatt vom Herausgeber gegen Erstattung der Versandkosten zugeschickt.

**Auflagenhöhe:** 1500 Stück  
**Papier:** 100% Recycling

**Redaktionsschluss für die Ausgabe:**

**November: 19.10.2026**

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers oder der PIEREG Druckcenter Berlin GmbH.

**Es wird darauf hingewiesen,**  
dass übergebene Beiträge an die Gemeinde Letschin keinen Anspruch auf Veröffentlichung besitzen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen die im allgemeinen Informationsteil übernommen werden, wird keine Gewähr übernommen.  
Die Anzeigenannahme erfolgt ausschließlich über die PIEREG Druckcenter Berlin GmbH, Benzstr. 12, 12277 Berlin  
Haftungsansprüche sind gegenüber dem Herausgeber ausgeschlossen.

**Zum Urheberrecht**

Für die an die PIEREG Druckcenter Berlin GmbH zum Druck oder Veröffentlichung übergebenen Texte, Fotos, Grafiken usw. gilt das Urheberrecht. Der Übergeber der Texte, Fotos, Grafiken usw. erklärt, dass er im Besitz der erforderlichen Urheber- oder Markenrechte ist oder zur Nutzung befugt ist. Für Schäden aus unberechtigter Nutzung der Motive, Abbildungen, Marken usw. haftet allein der Übergeber, insbesondere wenn Urheberrechte Dritter verletzt werden. Der Übergeber stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung frei. Es gelten die AGB's der PIEREG Druckcenter Berlin GmbH.

**Anzeigenannahme,**

**Gestaltung und Druck:**  
PIEREG Druckcenter Berlin GmbH  
Benzstr. 12, 12277 Berlin  
www.pierereg.de

**Noch sind Anzeigenplätze in der Rundschau zu vergeben. Bitte melden Sie sich unter:**

Ihre Anzeigenberatung:  
E-Mail: grafik@pierereg.de  
Tel.: 030 31 98 00 34

Geschäftsführer:  
Herr Sven Regen  
Mobil: 0173 622 20 19

**Ortsvorsteher - OT Letschin**

**Matthias Brückner** nach Vereinbarung Tel.: 033475 576084

**Ortsvorsteher - OT Steintoch**

**Janina Lichtsinn** zweiter Do. im Monat, 19-21 Uhr, Alte Schule Letschin  
nina.lichtsinn@googlemail.com

**Ortsvorsteher - OT Kienitz**

**Roland Grund** nach Vereinbarung Tel.: 033478 437

**Ortsvorsteher - OT Sophienthal**

**Botmer Mischke** nach Vereinbarung Tel. 033473 408

**Ortsvorsteher - OT Ortzig**

**Eveline Miethke** nach Vereinbarung Tel.: 033478 262  
OBR-ortwig@t-online.de

**Ortsvorsteher - OT Neubarnim**

**Andreas Sorge** nach Vereinbarung Tel.: 033452 3292

**Ortsvorsteherin - OT Gieshof-Zelliner Loose**

**Ricarda Schmidt-Witulski** n. V. Tel.: 0172 3887238

**Ortsvorsteher - OT Kiehnwerder**

**Peter Hübner** nach Vereinbarung Tel.: 033475 334

**Ortsvorsteher - OT Groß Neuendorf**

**Jens Elsholz** nach Vereinbarung elsholzjens@t-online.de

**Ortsvorsteher - OT Sietzing**

**Ines Zochert-Köhn** nach Vereinbarung Tel.: 0162 2079012

**Schiedsstelle**

**Wolfgang Schüler** n. V. 033438 790166 rechtsanwalt@wolfgang-schueler.de  
**Lars Russig** n. V. 0157 30307474 lars.russig@schiedsmann.de

**Sicherheitspartnerschaft Sophienthal und Kienitz**

**Ansprechpartner:** Herr Joachim Giese-Winzer Tel.: 033473 908950  
E-Mail: giese-winzer@web.de  
Herr Roland Grund Tel.: 033478 437  
E-Mail: R.Grund-Kienitz@t-online.de

**NOTRUF • NOTRUF • NOTRUF**

|                                                  |                                     |
|--------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Polizei:                                         | 110                                 |
| Leitstelle Feuerwehr:                            | 112                                 |
| Polizeiposten Letschin (Di 15-18 Uhr):           | 033475 50466                        |
| Polizeiposten Seelow:                            | 03346 801-1043                      |
| E-Mail:                                          | Reiko.Ewald2@polizei.brandenburg.de |
| Wasserschutzpolizei Ost, Hohensaaten             | 033368 539-0                        |
| Bundespolizei:                                   | 033472 5770                         |
| Rettungsstelle Seelow:                           | 03346 877750                        |
| neuer Bereitschaftsdienst (Notarzt):             | 116 117                             |
| Brand- und Katastrophenschutz Seelow:            | 03346 850262                        |
| Havariebereitschaft Wasser-Abwasser WVMS:        | 033433 66966                        |
| EWE bei Störung:                                 | 0800 39 32 000                      |
| Krankenhaus Märkisch-Oderland (Standort Seelow): | 03346 877700                        |
| E.on/e.dis bei Störung:                          | neu: 03361 7332333 o. 0180 1213140  |

## Aus der evangelischen Kirchengemeinde Letschin – Oderbruch

Die Kirche in Wilhelmsaue wurde im Jahr 1820 gebaut. Seit jeher ist sie ein fester Bestandteil des kleinen Ortes. Auch für unsere Kirchengemeinde ist sie ein wichtiger Ort der Begegnungen. So finden dort Gottesdienste, Konzerte, Feste und Ausstellungen statt.

Mittlerweile ist das wertvolle Baudenkmal etwas sanierungsbedürftig geworden. Damit diese schöne Kirche weiterhin für alle ein Begegnungsort bleibt, sind u.a. Sanierungen am Dach, Arbeiten am Putz und dem Fachwerk geplant. Außerdem sind Malerarbeiten im Innenraum erforderlich.



Unter der Überschrift „Ein Dach für alle“ wollen wir die Kirche bewahren und gleichzeitig als lebendigen Treffpunkt für Wilhelmsaue die Region weiterentwickeln. Daher haben wir eine Spendenaktion eingerichtet. Jede Spende hilft, die Wilhelmsauer Kirche zu sanieren. Unter dem folgenden QR-Code kommt man zu Spendenaktion.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Neben dem Spendenaufruf lädt die Kirchengemeinde recht herzlich zu einer Musikalischen Andacht in die Kirche Groß Neuendorf ein. Am Samstag, den 31.10.2026 um 17 Uhr heißt es „Verleih uns Frieden. Luther, die Kirchen und der Krieg“. Es wird Musik aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges verbunden mit Texten und Liedern zum Innehalten geben. Mit dabei ist das Ensemble „Wir sind Konsorten“.

Kommen Sie gerne vorbei!



### Der Bürgermeister und die Ortsbeiräte gratulieren im Monat Oktober 2026

#### Letschin

Christa Wegener zum 84.  
Günter Hallwas zum 92.

#### OT Groß Neuendorf

Ingrid Voigt zum 86.

#### OT Kiehnwerder

Hella Peetz zum 83.

#### OT Ortwig

Dieter Maroski zum 78.  
Anita Thulke zum 71.  
Marina  
Schuckar-Frohloff zum 71.

#### OT Sietzing

Monika Sommerfeld zum 72.  
Heidemarie Adam zum 72.

#### OT Sophienthal

Lydia Ewald zum 88.

#### OT Steintoch

Otto Schleinitz zum 86.  
Arno Pommerening zum 74.



### Veranstaltungstermine der Kirchengemeinde Letschin

**15.10.** Theater Hoffungsland,  
19 Uhr im Kirchsaal Letschin

**31.10.** Musikalische Andacht mit Musik „Verleih uns Frieden“ Luther, die Kirchen und der Krieg, 17 Uhr in der Kirche Groß Neuendorf





FÜR SEELOW, SEELOWER UMLAND, ODERBRUCH, FFO UND FRANKFURTER UMLAND!

# GROTH BESTATTUNGEN

Ein individuelles Leben – ein individueller Abschied  
In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen. Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiterführt.

Berliner Straße 59 • 15234 Frankfurt (O.) • Tag & Nacht:  
03346 - 855 42 64 • [www.Grothbestattungen.de](http://www.Grothbestattungen.de)

**TrauerFEIER – weil Abschied auch Leben bedeutet.**

**BESTATTUNGSDIENST**  
*Sigrid Osswald*

Inh. Judith Giese ☎ 24h erreichbar  
Filiale Seelow ☎ 03346 335 oder -336 Filiale Letschin ☎ 033475 55 150

[www.bestattungsdienst-osswald.de](http://www.bestattungsdienst-osswald.de)

**PIEREG**  
Druckcenter Berlin

Verbunden mit der Region – in Kooperation mit **PAULUS & PARTNER GMBH**

- Broschüren & Kataloge
- Flyer, Mailings & Plakate
- Kalender u.v.m
- Gestaltung

Benzstraße 12 | 12277 Berlin  
T +49 (0) 30 3198 0010  
[info@piereg.de](mailto:info@piereg.de)  
[piereg.de](http://piereg.de) @ f in

## Produkt des Monats Oktober

### Broschüren

- DIN A4 hoch, 4/4-farbig
- Rückendrahtheftung
- 4+16 Seiten
- Umschlag: 250g Bilderdruck  
Inhalt: 135g Bilderdruck
- frei Haus

**500 Stück: 562,00€** (Netto)  
**1000 Stück: 678,00€** (Netto)  
Zzgl. Versandkosten

Bitte fragen Sie uns für ein individuelles Angebot an...

# Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

**TREE OF LIFE**  
ERD- & URNENBESTATTUNG  
SEEBESTATTUNG

**FriedWald**  
Die Bestattung in der Natur

**Zu Ihren Diensten seit 32 Jahren.**

**Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00**

|                                                                            |                                                                         |                                                                           |                                                                          |                                                             |                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <b>15306 Falkenhagen</b><br>Ernst-Thälmann-Straße 23<br>☎ (03 36 03) 30 36 | <b>15306 Seelow</b><br>Ernst-Thälmann-Straße 37<br>☎ (0 33 46) 84 52 07 | <b>15324 Letschin</b><br>R.-Breitscheid-Straße 14<br>☎ (03 34 75) 5 07 14 | <b>15234 Frankfurt (O.)</b><br>Rathenaustraße 65<br>☎ (03 35) 4 00 00 79 | <b>15859 Storkow</b><br>Altstadt 9<br>☎ (03 36 78) 44 24 25 | <b>15526 Bad Saarow</b><br>Bahnhofsplatz 2<br>☎ (03 36 31) 59 94 84 |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|

[www.bestattungen-moese.de](http://www.bestattungen-moese.de)